

# Bildung für nachhaltige Entwicklung und das FORUM Umweltbildung



**Vortragende:**

Dipl.-Ing.in Marlis Pardeller

Melanie Salzl, MSc

# Was bietet das FORUM Umweltbildung?



- **Weiterbildungsmöglichkeiten zu BNE & Nachhaltigkeit**
  - Sommerakademie (4-tägig, BMLFUW)
- **Auszeichnungen für Good practice**
  - Sustainability Award (BMWFW, BMLFUW)
  - Bildung für nachhaltige Entwicklung – Best of Austria (BMLFUW)
- **Vernetzungsmöglichkeiten**
  - alljährliche Informations- und Vernetzungsveranstaltung zum WAP (BMLFUW). Heuer: 22. November 2016
- **Bildungsförderungsfonds**
  - Außerschulisch (BMLFUW)
  - Schulisch (BMB)

# Vernetzung und Information

[Sitemap](#) [Kontakt](#) [Impressum](#)




**WELTAKTIONSPROGRAMM**  
 BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG 2015-2019



[Das Weltaktionsprogramm](#) [Auszeichnung](#) [Bildung für nachhaltige Entwicklung](#) [Publikationen](#) [Diskussion](#)



**Nachhaltigkeit in Bad Radkersburg und BIO zum Nachtisch**  
 Das Projekt hat als übergeordnetes Ziel, die Fach- und Sozialkompetenzen der Lehrlinge in Bezug auf...  
[> weiter ...](#)

Weltaktionsprogramm: News aus der BNE



03.11.2016  
**Ausgezeichnet! Lernen für die Zukunft**  
 Am 22. November 2016 laden wir Sie zur alljährlichen Veranstaltung zum

**Tragen Sie JETZT Ihre BNE-Projekte auf der Bildungslandkarte ein!**  
**Registrierung Bildungslandkarte**



**Möchten Sie regelmäßig mit Informationen zu BNE-Themen versorgt werden? Dann melden Sie sich jetzt für den Newsletter an!**

Ihre E-Mail-Adresse

Film: Von der Bildungsdekade zum Weltaktionsprogramm

Österreichisches Portal für Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung


**www.umweltbildung.at**

[Suchen & Finden](#)

[Aktiv werden](#) [Veranstaltungen](#) [Publikationen & Materialien](#) [Förderungen](#) [Über Uns](#)



**Bau(m)land**  
 Ein kommunikatives & taktisches Spiel ab 12 Jahren


**Bau(m)land - ein Planspiel über die Ressource Boden**  
 Um die vielfältigen Interessen und Nutzungsmöglichkeiten, aber auch den Schutzwert verschiedener...  
[> weiter ...](#)



10.11.2016  
**BNE Jahrbuch Präsentation: Obsoleszenz aus BNE-Perspektive**  
 Das aktuelle Jahrbuch zur Bildung für nachhaltige Entwicklung widmet sich wie jedes Jahr ausgewählten Aspekten des Wandels und setzt unter anderem einen Schwerpunkt bei der

**Newsletter**  
 Immer gut informiert mit unserem Newsletter, jetzt anmelden:  
 Ihre E-Mail-Adresse

Weitere Webseiten des FORUM Umweltbildung




**Jetzt bestellen**

**Im Wandel**

**BNE Jahrbuch 2016**  
 Das Update für alle BNE-Interessierten

www.weltaktionsprogramm.at



  
 FORUM Umweltbildung  
 @FORUMUmweltbildung

[Sitemap](#) [Kontakt](#) [Impressum](#)





**www.bildungslandkarte.at**

[Karte](#) [Liste](#) [Mitmachen](#) [Auszeichnung](#) [Kriterien & Good Practice](#) [Videoreihe](#)


## Bildungslandkarte

Auf der Bildungslandkarte werden Orte der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Österreich sichtbar gemacht. Tragen Sie dazu bei, dass BNE veranschaulicht wird. Tragen Sie dazu bei, dass BNE "greifbar" wird, indem Sie sich mit Ihrer Organisation, Ihrer Schule, Ihrem Projekt, Ihren Materialien oder Ihrem Workshop auf der Bildungslandkarte verorten!

### Suche

Wählen Sie:

- Organisationen  oder
- Kategorien:
- Projekte/Kampagnen/Initiativen
  - Materialien zum Bestellen
  - Veranstaltungen
  - Schulprojekte



[direkt zur Karte](#)

**Registrierung**  
[Jetzt registrieren](#)

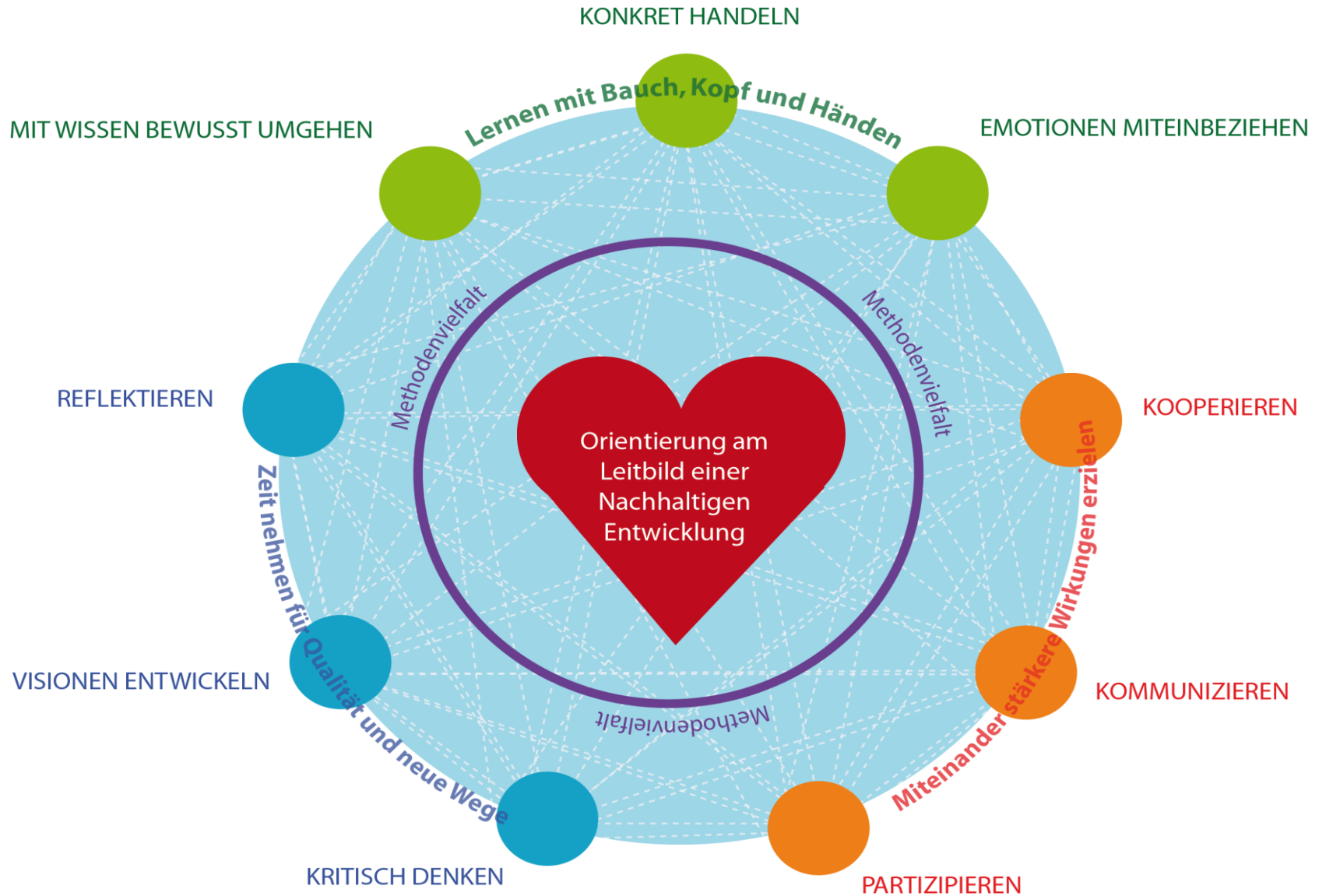
**Login**  
 Sie haben sich bereits registriert und möchten Änderungen bei den Daten

# Bildung für nachhaltige Entwicklung

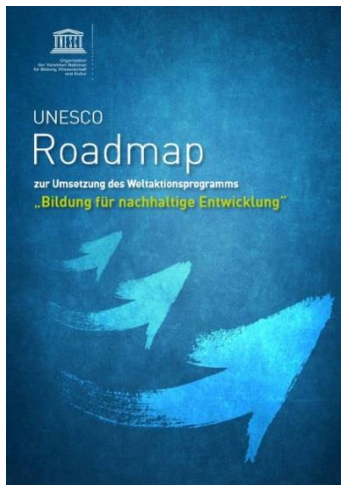
## Ziel und Zweck ist eine gesellschaftliche Transformation.

- **Lerninhalt:** Aufnahme von zentralen Themen wie Klimawandel, Biodiversität, Katastrophenvorsorge, nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster in die Lehrpläne.
- **Pädagogik und Lernumgebungen:** Interaktives Lehren und Lernen mit Fokus auf die Lernenden (forschend, aktionsorientiert, transformativ...) Auch Lernumgebungen müssen neu gestaltet werden.
- **Lernergebnisse:** Förderung von Kernkompetenzen wie kritisches und systematisches Denken, gemeinsame Entscheidungsfindung und die Übernahme von Verantwortung für aktuelle und zukünftige Generationen.
- **Gesellschaftliche Transformation:** Lernende jeden Alters in allen Lernumgebungen in die Lage versetzen, sich selbst und die Gesellschaft in der man lebt zu verändern.
  - Übergang zu nachhaltigen Wirtschaftssystemen ermöglichen
  - Menschen zu ermöglichen sich lokal und global zu engagieren

# Bildung für nachhaltige Entwicklung – ein Modell



# BNE-Weltaktions- programm und die SDGs

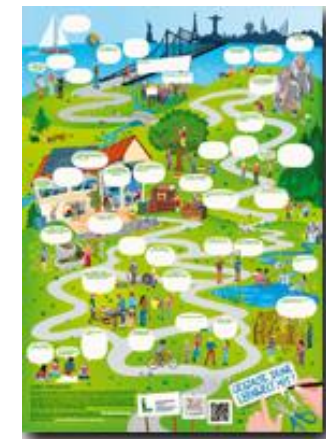


## SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



- Das Weltaktionsprogramm versteht sich auch als ein direkter Beitrag zu den SDGs.
- Neu ist, dass es unter den 17 Zielen ein dezidiertes Ziel für den Bereich Bildung gibt:  
***„Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des Lebenslangen Lernens für alle fördern“.***
- Im Unterziel 4.7. dieser Agenda wird festgehalten, dass zur Erreichung des Bildungsziels BNE eine zentrale Rolle spielt.

# Publikationen



# Online Praxismaterialien



## Umsetzungsvorschläge

### Auswahlkriterien:

Altersgruppe:  <6  11-14  
 6-10  15+

Thema:

Dauer:  <30 Min.  1/2 Tag  
 <60 Min.;  1 Tag  
 1-3 Std.  mehrere Tage

Suchbegriff:

Anzeigen



## Themen

### Auswahlkriterien:

Thema auswählen:

Suchbegriff:

Anzeigen



## Projekte

### Auswahlkriterien:

Thema auswählen:

Suchbegriff:

Anzeigen



## Methoden

### Auswahlkriterien:

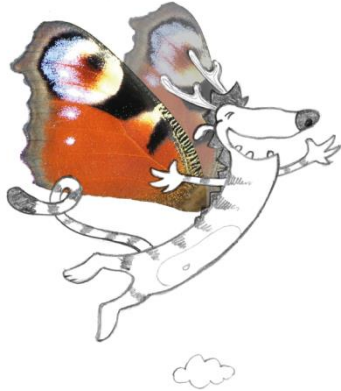
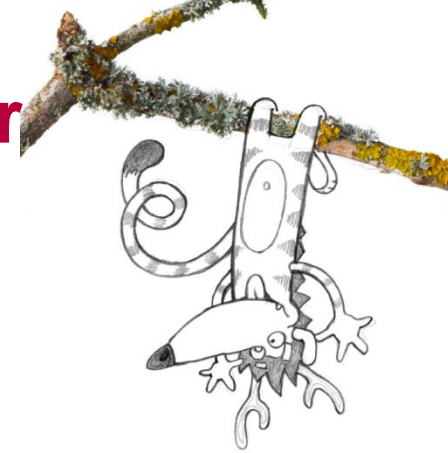
Methode auswählen:

Suchbegriff:

Anzeigen



# the Box - innovative Stundenbilder für zwischendurch



## Emotionen in mir

Selbst-/Fremdwahrnehmung, Achtsamkeit, Empathie

Vorbereitungszeit	Anspruch	Dauer
5 min	★★★☆☆	55 min

Kompetenzorientierte Lernziele:

- Die Lernenden sind in der Lage ...
- eigene Emotionen wahrzunehmen und auszudrücken.
  - Emotionen der Mitmenschen einzuschätzen.
  - darüber zu reflektieren, wie sie mit angenehmen oder unangenehmen Gefühlen ihrer Mitmenschen umgehen (können).
  - zu erkennen, wann sie sich wohl fühlen und warum.

Benötigte Materialien/Medien:

- Begleitmaterial „M...“ siehe DVD
- ein A4-Papier/Lernenden
  - Stifte
  - M 03 – Emotionskarten
  - etwas Platz (z. B. Gang, Garten, Turnsaal)

Im Leben geht es manchmal auf und ab und unterschiedlichste Gefühle kommen dabei zum Vorschein. In dieser Einheit setzen sich die Lernenden mit verschiedenen Emotionen auseinander und überlegen, wie sie mit negativen und positiven Gefühlen von Mitmenschen bzw. ihren eigenen Gefühlsschwankungen umgehen. Eine praktische Übung verdeutlicht, wie sich Emotionen von anderen auf das eigene Wohlbefinden auswirken können.



Bildquelle: Melanie Salzi

## Emotionen in mir

Phase	Dauer in Min.	Sozialform	Material/Medium	Methodisch-didaktische Hinweise/Umsetzung
Einstieg	20	PL	M 03 A4-Papier	Am Anfang wird gemeinsam ein Sesselkreis gebildet. Die LP legt die Emotionskarten (M 03) in der Mitte des Kreises auf und fragt die Lernenden wie sie sich heute fühlen. Zwischen den Karten soll genügend Abstand sein, damit sich später mehrere Kinder dazustellen können. Jetzt haben die Lernenden Zeit heranzugehen und sich jede einzelne Karte in Ruhe anzusehen. Jede Person wählt eine Karte aus, die am besten zu dem eigenen Gefühl oder der Stimmung im Moment passt und stellt sich daneben. Im Anschluss stellt die Lehrperson einige Impulsfragen. <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Was hat dich an dem Bild angesprochen?</li> <li>■ Schau dir das Bild noch einmal an. Was glaubst du wie es dem Gefühlswesen geht? Warum fühlt es sich so? Was hat es erlebt?</li> </ul> Für die nachfolgende Übung braucht es ein wenig mehr Platz (z. B. Gang, Garten, Hof, Turnsaal).
				Die Lernenden bilden zwei Reihen (Reihe A und Reihe B) und stehen einander im Abstand von ca. drei Metern gegenüber. Jedes Kind in Reihe A zieht eine der Emotionskarten und stellt diese mimisch dar. (Falls zu wenig Emotionskarten vorhanden sind, stellen zwei Personen dieselbe Emotion dar). Jedes Kind aus Reihe A versetzt sich in ihre jeweilige Emotion und geht dabei langsam Schritt für Schritt auf sein/ihre Gegenüber zu. Die Lernenden in Reihe B haben die Aufgabe zu beobachten, wie sie sich fühlen, während ihr Gegenüber auf sie zukommt. Sobald die Nähe zwischen sich und dem Partner/der Partnerin als unangenehm empfunden wird sollen sie laut „Stopp“ rufen. Die Kinder aus Reihe A werden im Vorfeld darauf hingewiesen, dass sie beim Stopp-Ruf sofort stehen bleiben müssen.
Erfahrung	10	GA	M 03 etwas Platz	Danach werden die Rollen getauscht. Wenn beide Reihen am Zug waren, wird die Übung im Plenum gemeinsam nachbesprochen: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ War es einfach oder schwierig für dich die einzelnen Emotionen darzustellen? Warum war das so?</li> <li>■ Bei welchen Emotionen konnte dein Gegenüber ganz nahe zu dir kommen?</li> <li>■ Bei welchen Emotionen war dir ein größerer Abstand lieber?</li> </ul>
				15
Abschluss	10	EA	Stifte, Papier	Nach der Übung gehen die Lernenden zurück an ihre Plätze. Auf ein Blatt Papier zeichnen sie wie es ihnen jetzt nach der Übung geht. Das Bild soll ihre Stimmung ausdrücken.

EA: Einzelarbeit, PA: PartnerInnenarbeit, GA: Gruppenarbeit, PL: Plenum, M: Material, LP: Lehrperson





## Kontakt:

Umweltdachverband

Bereich: **FORUM Umweltbildung**

Strozzigasse 10

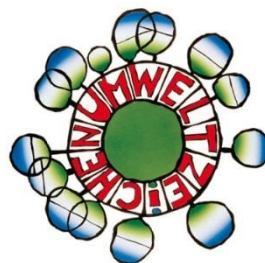
1080 Wien

Melanie Salzl, MSc

**E-Mail: [melanie.salzl@umweltbildung.at](mailto:melanie.salzl@umweltbildung.at)**



© FORUM Umweltbildung



und nun...

... zur praktischen  
Anwendung!